

## Einladung zu Gastvorträgen an der TU Dresden

### „Potenzial oder Störfaktor? Die Beteiligung der Bürger an der Quartiers- und Stadtentwicklung“

Das Lehrgebiet Landschaftsarchitektur am Institut für Landschaftsarchitektur (Fakultät Architektur) und die Bürgerinitiative Welterbe Dresdner Elbtal laden ein zu einer gemeinsamen öffentlichen Veranstaltung zum Thema

### „Potenzial oder Störfaktor? Die Beteiligung der Bürger an der Quartiers- und Stadtentwicklung“

Dresden ist bekannt für seine streitbare Bürgerschaft. Gerade gegenwärtig entlädt sich auf öffentlichen Foren der Bürgerzorn in besonderer Heftigkeit. Politiker und Planer sehen sich mit dem Unmut der Dresdner über die Plätze im Stadtinneren, die großflächigen Shoppingmalls und ein Verkehrskonzept, das dem einstigen Leitbild nicht mehr entspricht, konfrontiert. Gleichzeitig sind viele Bürger enttäuscht darüber, wie wenig die selbst bewegen können. Aber ist das wirklich so? Sind die Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements ausgeschöpft? Kennen wir sie überhaupt alle? Und wären vielleicht auch neue Formen auszuprobieren? Diesen und anderen Fragen widmen sich die beiden Referenten:

- Prof. Dr.-Ing. Klaus Selle, Lehrstuhl Planungstheorie und Stadtentwicklung, RWTH Aachen:  
**„Über Beteiligung nicht nur am Sonntag reden! Teilhabe an der Stadtentwicklung – Anspruch und Wirklichkeit“**
- Dr.-Ing. Barbara Engel, Leiterin der Abteilung Stadtplanung Innenstadt im Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Dresden (angefragt):  
**„Stadtplanung in Dresden. Beteiligungsmöglichkeiten für die Bürger“**

wann: **17. Juni 2009, 18.00 – 20.00 Uhr**

wo: **Hörsaalzentrum Bergstraße 64, Raum 401**

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Heidi Sutter-Schurr, Institut für Landschaftsarchitektur  
0351/463-34818; heidi.sutter-schurr@tu-dresden.de  
Dr.-Ing. habil. Heidrun Laudel, BI Welterbe Dresdner Elbtal  
0351/4416708; heidrun.laudel@freenet.de

